

# Liebe und Enthüllungen

Die Westfälische Mausefalle hat mit der Premiere des Stücks „Halbe Wahrheiten“ ihr Publikum begeistert. Vor allem das Bühnenbild und die humorvolle Aufführungen überzeugten.

Khira Marleen Deppendorf

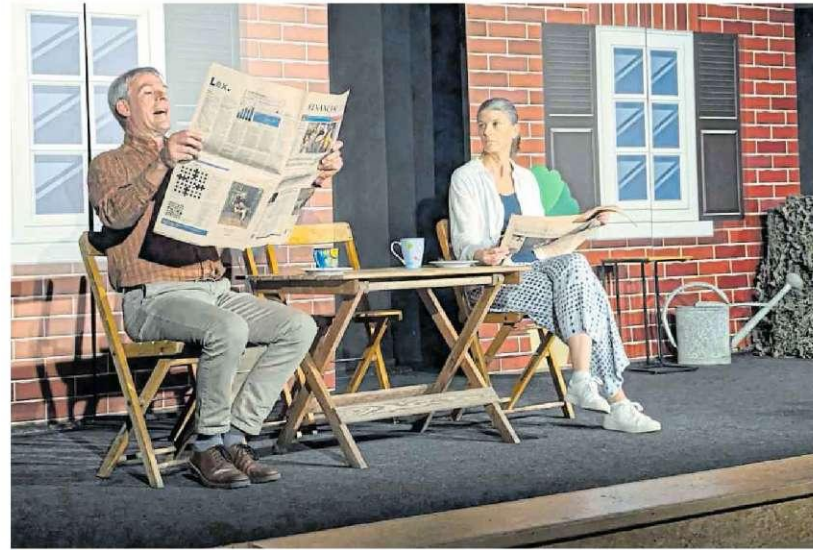
**Minden.** Mit einer fesselnden Mischung aus Liebe, Geheimnissen und der unvermeidlichen Enthüllung von verborgenen Wahrheiten begeistert die Theatergruppe „Westfälische Mausefalle“ am vergangenen Donnerstagabend das Publikum bei der Premiere des Theaterstücks „Halbe Wahrheiten“ in der Alten Schule in Meißen.

Das Stück, welches die Bühne mit einer eindrucksvollen Darstellung menschlicher Beziehungen erfüllt, entfaltet sich als lebhaft erzählte Geschichte über die Kraft der Loyalität und über die Komplexität zwischenmenschlicher Bindungen.

Alles scheint gut zu sein, bis plötzlich Ginneys Freund Greg (Ernst Stahlhut) ein paar Pantoffeln unter ihrem Bett findet. Er wird misstrauisch und schöpft den Verdacht, dass Ginny (Olga Friesen) weitere Liebhaber haben könnte. Als die junge Frau zu ihrem vermeintlichen Elternhaus aufbrechen will, fasst der treue Freund den Entschluss ihr heimlich zu folgen, um ihren Vater seine ernstesten Absichten zu beteuern und um ihre Hand anzuhalten. Als er allerdings bei der Adresse ankommt, die er auf einer Schachtel in Ginneys Wohnung gefunden hat, scheint Ginny noch nicht da zu sein. Vorsichtig schaut er sich um und trifft auf Sheila (Sarah Killian) und ihren Lebensgefährten Philip (Baruch Hofart-Le Guellec) die völlig perplex auf ihn reagieren. Als er Philip von seinen Heiratsplänen berichtet, reagiert er jedoch unerwartet. Als dann Ginny plötzlich auftaucht eskalieren endgültig die Missverständnisse. Um schnell noch die Kurve zu bekommen, beschließen Philip und Ginny ein



Die Theatergruppe sucht neue Schauspieler. Fotos: Khira Deppendorf



Mit viel Humor präsentierten die Schauspieler der Westfälischen Mausefalle die Premiere ihres Stücks „Halbe Wahrheiten“.

Vater – Tochter- Verhältnis vorzutäuschen. Ob das gut geht? Kommen sie aus der brenzlichen Situation wieder heraus?

Unter der Regie von Ernst Stahlhut ist es ihnen als eine Einheit gelungen, das Publikum zu verzaubern. Die beeindruckende Inszenierung des Stückes überzeugte mit ihrem humorvollen Ansatz und das grandiose Bühnenbild. Die Schauspieler erweckten das Stück mit einer Mischung aus Charme und Komik zum Leben und verkörperten die Charaktere auf eine Art und Weise, die das Publikum zum Lachen brachte und gleichzeitig für eine sehr lebhaft Atmosphäre im Theater sorgte.

Hierbei brillierten die Künstler mit ihrem Talent, die Emotionen und Facetten ihrer Charaktere meisterhaft zum Ausdruck zu bringen. Ihr Schauspiel war mit einer bewundernswerten Tiefe und

## Theatergruppe sucht wieder neue Schauspieler

Hingabe geprägt, wodurch es ihnen gelungen ist, das Publikum in ihrem Bann zu ziehen und die Handlung des Stückes für die Zuschauer noch intensiver zu gestalten. Durch ihr Engagement und den intensiven Proben, schafften sie es, das Theaterstück für die Zuschauer zu

einem unvergesslichen Erlebnis zu machen und für Begeisterung zu sorgen. Die bemerkenswerte Leistung der Schauspieler, spiegelte sich in dem tosenden und langanhaltenden Applaus der Zuschauer wider.

Auch die ukrainische Saxophonistin Xenia konnte an diesem Abend glänzen und das Publikum mit Stücken wie „My Way“ mitreißen. Sie unterstützt das Ensemble bei den Vorführungen und sorgt in den Pausen, zwischen den Akten und während den Umbauphasen für eine tolle Unterhaltung. Ihr gelingt es mit ihrem virtuos und emotionalen Spiel, die Zuhörer zu faszinieren und die Atmosphäre mit melodischen Klängen zu bereichern. Für ihre Darbietungen erntet sie enthusiastischen Applaus.

Auch Regisseur und Schauspieler

## Termine

- Sowohl Sonntag, 7. Januar, als auch der 14. Januar sind vollständig ausgebucht.
- Für die Tage: Freitag, 5. Januar; Samstag, 6. Januar; Freitag, 12. Januar; Samstag, 13. Januar; Freitag, 19. Januar; Samstag, 20. Januar, und Sonntag, 21. Januar, sind noch Karten erhältlich.
- Online Reservierungen sind möglich unter: [www.westfaelische-mausefalle.de](http://www.westfaelische-mausefalle.de) oder donnerstags telefonisch unter (05767) 1925 von 19-21 Uhr.

Ernst Stahlhut ist begeistert: „Wir sind happy. Es ist gut besucht und alles hat toll geklappt. Trotz dessen, dass in diesem Jahr der Kartenverkauf und die Reservierungen ausschließlich online stattfinden, wird es super angenommen.“

Zum Abschluss bedankte sich Ernst Stahlhut beim Publikum für ihre großartige Unterstützung, die begeisterte Resonanz und das zahlreiche Erscheinen. „Wir würden uns sehr über neue Gesichter freuen, aber nicht nur im Publikum vor der Bühne, sondern auch auf der Bühne.“ Besonders gesucht sind junge Männer und junge Frauen, die ihr schauspielerisches Potenzial entdecken und erweitern möchten. Bei Interesse können sie sich gerne unter [regie@westfaelische-mausefalle.de](mailto:regie@westfaelische-mausefalle.de) melden.